

# Vereinszeitschrift

Jahresprogramm

2011



**Artenschutzvereinigung der Vogelliebhaber**

**Bietigheim-Bissingen e.V. mit  
AZ-Ortsgruppe gegr. 1978**

**Besuchen Sie uns im Internet unter:**

**[www.vogelliebhaber-bietigheim-bissingen.de](http://www.vogelliebhaber-bietigheim-bissingen.de)**

Es ist zur Gewohnheit geworden, dass unsere Vereinszeitschrift mit Jahresprogramm sehr groß und umfangreich ist.

# Das ist unser Standard – und soll auch so bleiben!

Zweck unseres Vereins ist die Pflege und Zucht unserer Vögel aus aller Welt, natürlich unter Berücksichtigung der Verordnungen und Gesetze. Es soll aber auch das Interesse der Jugend zur Vögelliebhabe und Natur geweckt werden.

Ein wichtiger Bestandteil ist das Miteinander und die Kameradschaft. Dieses soll durch die monatlichen Versammlungen gestärkt werden.

Unsere Vereinsaktivitäten, die man aus unserem Vereinsprogramm entnehmen kann, sind mit einigen Höhepunkten versehen – diese laden natürlich zum Mitmachen ein.

Hierzu sind Freunde und Gäste recht herzlich eingeladen.

**Heinz Schrempf**



1. Vorstand  
Heinz Schrempf

2. Vorstand  
Klaus Pallus

## **Impressum:**

**Verantwortlich für Inhalt,  
Redaktion**

**Heinz Schrempf**

**Layout u. Druck**

**Petra u. Thomas Reif**

**Auflage: 450**

# Wir bedanken uns herzlich.....

- bei allen unseren Freunden und Gönnern, die uns schon seit Jahren die Treue halten.
- allen voran bei unseren Gründungsmitgliedern, Ehrenmitgliedern und Vereinsmitgliedern.
- Danke sagen wir auch unseren Sponsoren. Denn ohne diese wären unsere Vereinsziele nicht machbar.

## Danke:

Fam. Kurt und Bea Landes, Gründer vom Kölle-Zoo Stuttgart  
Frau Dr. Semm, Bietigheim-Bissingen  
Kölle-Zoo, Stuttgart  
Schotterwerk Fink, Bietigheim-Bissingen  
Autohaus Klein, Bietigheim-Bissingen  
Autohaus Frölich, Tamm  
Autohaus Scherle, Tamm  
Zoo u. Co. Safari-Land, Murr  
VIL Bausysteme GmbH, Lauffen  
Malerbetrieb Loths GmbH, Ludwigsburg  
Parkplatz Security Thomas Hessler, Harald Weymer  
Nachtwache Security Fam. Schadewald  
Pflanzencenter Förstner-Sinast  
Uwe Golz mit Team für die Traktor-Fahrten

## Ehrenmitglieder im Verein:

|                |                  |  |
|----------------|------------------|--|
| Helga Zuschlag | Walter Strauch   | Dieter Baur                            |
| Helga Schrempf | Gerhard Schrempf | Helmut Fink                            |
| Hilde Strauch  | Hugo Völlmer     | Manfred List<br>Oberbürgermeister a.D. |

# Wir laden alle Vereinsmitglieder, Gäste und Freunde unseres Hobbys zu allen Vereinsveranstaltungen recht herzlich ein.

## Monatsversammlung

28.01.2011

20Uhr TSV-Heim

Bietigheim – Fischerpfad

Tel. 07142-41009



Vorstellung Jahresprogramm 2011,  
sowie Informationen über unseren  
7-Tagesausflug Teneriffa, mit Loro-Park.  
Anschließend Film ( ca. 36 Min. )  
Vogelparadies Uganda  
„Wo Graupapageien brüten“.

## Monatsversammlung

25.02.2011

19 Uhr



Wir treffen uns um 19 Uhr auf dem Park-  
platz des Pflanzencenters Förstner-Sinast  
zu einer  
**Eulen – Nachtwanderung** ( ca. 1,5 Std. ).  
Anschließend gibt es Rote Würste vom  
Grill, sowie Glühwein.

Wir bitten unsere Vereinsmitglieder, Freunde und Gäste um zahlreiches und  
pünktliches Erscheinen zu den einzelnen Veranstaltungen.

## Monatsversammlung

25.03.2011

20 Uhr

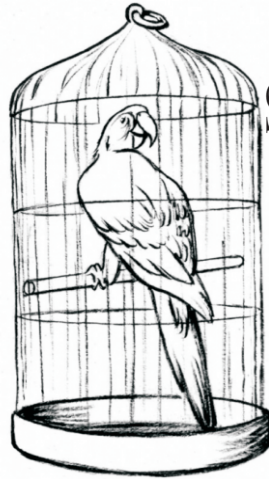
**Achtung: Lokal-Änderung**

VFB-Vereinsgaststätte

Familie Späth

Asperger Str. 3

71732 Tamm



Wir haben den bekannten Buchautor und Fachzeitschrift Herausgeber des WP-Magazins und Papageienzeitschrift, Herrn Arndt, zu Gast.

Sein Vortrag lautet:

## Haltungsbedingungen für Papageien

03.04.2011



Sonntag

Beginn der Führung: 14 Uhr

Preis pro Person: 10 Euro

Im Anschluß daran gemütliche Einkehr mit Vesper und Getränken.

### **Anekdoten**

Viele Legenden und Erzählungen drehen sich um das Kloster Maulbronn. Die Meisten sind historisch nicht belegt – das schmälert allerdings ihren Reiz und ihre Überlebensfähigkeit nicht.

#### Das Maultier und das Kloster

Die „Gründungsanekdote“ erzählt, Walter von Lomersheim habe vor 850 Jahren einem Maultier einen Geldsack aufgebürdet und beschlossen, da wo es anhalte und die Last abwerfe, ein Kloster zu erbauen. Das beladene Tier wandte sich an einem Ort, „der nun Maulbronn genannt wird“ und brachte dort durch heftige Hufschläge aus dem Fels einen Quell hervor.

#### Der Abt und der teuflische Doktor

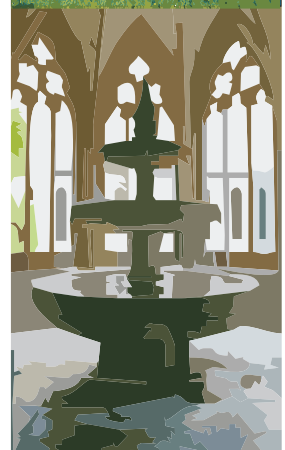
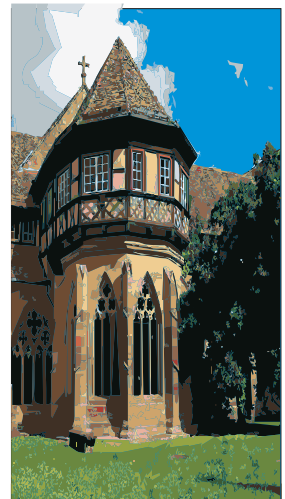
Die Legende vom Aufenthalt des Doktor Faustus steht auf der „Hitliste“ der nicht mehr nachweisbaren Ereignisse rund ums Kloster sicherlich auch ganz oben. Einige „Beweise“ für die Verbindung des Faust zu Maulbronn scheint es jedoch zu geben:

Am eindrucksvollsten ist das gemauerte Zeugnis, ein veritabler verwinkelter „Faustturm“. Vielleicht hat Faust bei einem seiner Klosterbesuche hier gewohnt? Abt Johann Entenfuß jedenfalls, der ab 1512 sechs Jahre lang geistliches Oberhaupt der Mönche gewesen ist, war laut Abtverzeichnis ein „Collega“ des Zauberers Faustus. Warum soll sich der bauwütige Abt auch nicht mit dem Alchimisten eingelassen haben, um sich von ihm Gold herstellen zu lassen? Auf diese Idee kamen mächtigere und berühmtere Herren noch zwei Jahrhunderte später. Glück hatte er jedenfalls nicht, wegen „üblen hausens“ wurde der verschwenderische Entenfuß schließlich abgesetzt.

Für unsere Vereinsmitglieder haben wir eine

Sonderführung „Wasserwege“ im Kloster Maulbronn gebucht. Dauer: ca. 2 Stunden.

Anmeldung bis zum 23. März 2011



17.04.2011

Sonntag

8 – 12 Uhr



Vogelverkaufsmarkt im Kleintierzüchterheim  
Markgröningen, Steinbeisstr. 8



# Jahreshauptversammlung

15.04.2011

19.30 Uhr TSV Heim

Bietigheim – Fischerpfad

Tel. 07142-41009

Jahreshauptversammlung, sowie

Filmmachlese (ca. 35 Min.) Vogelschau 2010

Referent: Ernst Bauer

15.05.2011

Sonntag

Beginn: 10 Uhr

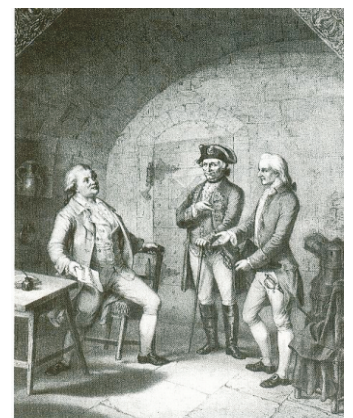
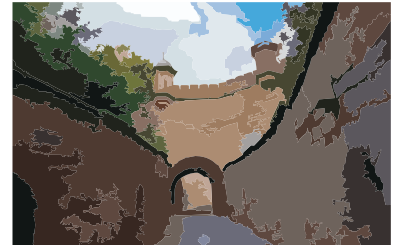
Für unsere Vereinsmitglieder haben wir eine Führung auf dem Hohenasperg gebucht. Dauer: ca. 1,5 Std.  
Führungskosten übernimmt der Verein.  
Anmeldeschluß: 03. Mai 2011

## Festung Hohenasperg

Schon im Mittelalter liegen auf der weithin sichtbaren Bergkuppe die Stadt Asperg und ein befestigtes Schloss. Ab 1535 wurde das Schloss zu einer Festung ausgebaut und die Stadtbewohner an den Fuß des Berges ausgesiedelt. In den stürmischen Zeiten während und nach des 30-jährigen Krieges wechselte mehrere Male die Besatzung. Nach 1700 verliert die Festung ihre Bedeutung für die Landesverteidigung. Der Hohenasperg wird Garnison und Staatsgefängnis. Einer der berühmtesten Gefangenen war der Dichter Christian Friedrich Daniel Schubart, der von 1777 – 87 hier gefangen gehalten wurde.

Seit 1948 dient er dem zivilen Strafvollzug und ist heute Zentralkrankenhaus für den baden-württembergischen Strafvollzug. Aufgrund seiner exponierten Lage wird der Hohenasperg gerne als Aussichtsberg besucht.

Das Löwentor ist das Eingangsportal zur Festung Hohenasperg und war der einzige Zugang. 1675 wurde es unter Herzog Wilhelm Ludwig im frühbarocken Stil erbaut. Über dem Torbogen Inschrift und Jahreszahl, darüber vierteiliges herzogliches Wappen. Der dem Portal folgende Hohlweg war bis 1844 überwölbt. 1974 wurde das Portal erneuert.



Der Besuch 1781



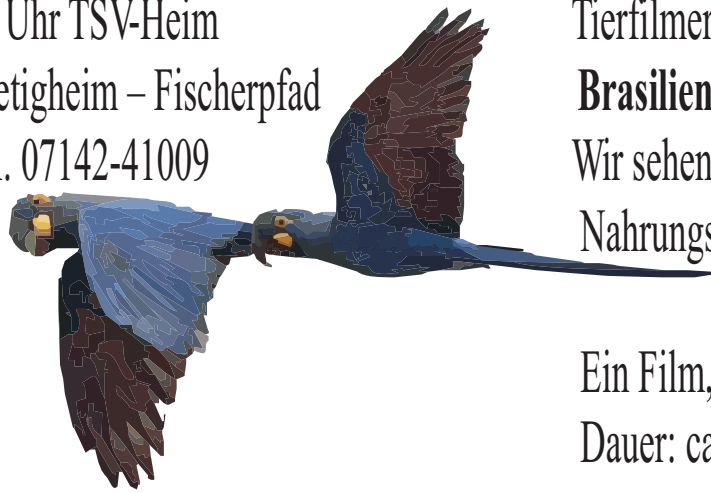
Monatsversammlung

27.05.2011

20 Uhr TSV-Heim

Bietigheim – Fischerpfad

Tel. 07142-41009



Wir zeigen ein brandneues Video von der Tierfilmerin Renate Brucker

**Brasilien – im Tal der Lear-Aras**

Wir sehen freilebende Lear-Aras in ihrem Nahrungs- u. Brutgebiet, sowie Jandaya-Kaktussittiche.

Ein Film, der jeden Vogelliebhaber begeistern wird.

Dauer: ca. 35 Min.



**Mai 2011 – Juni 2011**

**Brunch**



**An einem Sonntag im Mai oder Juni findet im Pflanzencenter Förstner-Sinast um 11 Uhr ein Brunch mit dem Europameister der Weißwürste statt !**

**Termin wird bei den allmonatlichen Vereinsausschreiben bekanntgegeben.**

**24.06.2011**



**Auch wir machen URLAUB**

Monatsversammlung

29.07.2011

20 Uhr TSV-Heim

Bietigheim – Fischerpfad

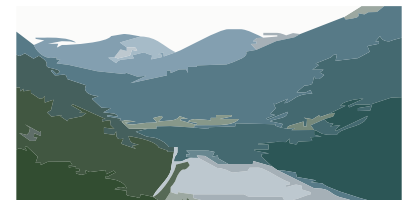
Tel. 07142-41009



Bei uns zu Gast ist der Weltenbummler

Kurt Meßner

Sein Dia-Vortrag:



**Norwegen – Ein Naturerlebnis**

Es wird die Schönheit Skandinaviens gezeigt.

Monatsversammlung

26.08.2011

20Uhr TSV-Heim

Bietigheim – Fischerpfad

Tel. 07142 – 41009



**September 2011**

## Die 33. Große Vogelschau

Freitag, 16.09.11  
Samstag, 17.09.11  
Sonntag, 18.09.11

Zur Finanzierung unserer 33. Vogelschau ( Bewirtungszelt / WC-Wagen / Rahmenprogramm ) werden wiederum händeringend Sponsoren gesucht.

Bitte beim Vorstand melden !

Vom 1. Oktober - 8. Oktober 2011  
findet ein 7-Tagesausflug nach  
Teneriffa statt!

Mit Besuch vom Loro-Park,  
Führung durch den Park,  
Besichtigung der Zuchtanlage,  
sowie 2 Tagesausflüge.

Dieser Ausflug ist mit 42 Personen

**Ausgebucht!**





03.10.2011  
Sonntag  
8 – 12 Uhr



Vogelverkaufsmarkt im Kleintierzüchterheim  
Markgröningen, Steinbeisstr. 8



Monatsversammlung

28.10.2011

20 Uhr TSV-Heim

Bietigheim – Im Fischerpfad

Tel. 07142 - 41009

Auf vielfachem Wunsch unserer Vereinsmitglieder zeigen wir nochmals einen 60 Min. Dia-Vortrag

**Im Reich der Falter**



Sie leben im Flachland bis hinauf ins Hochgebirge. Manche fliegen bei Tag, viele in der Dämmerung oder bei Nacht. Von den weltweit vorkommenden 150.000 Arten leben in unserer Heimat ca. 1.500 Arten.

Monatsversammlung

25.11.2011

20Uhr TSV-Heim

Bietigheim – Im Fischerpfad

Tel. 07142 - 41009

**Jahresrückblick / Kameradschaftsabend**

mit kleinem selbstgemachten Programm.

Dankeschön an die Vogelschauhelfer,

sowie einen 26 Min. Film **Papageien auf Kuba** mit schönen Freilandaufnahmen.



**Vorsicht von Betrügern im Internet !**

**Auch „Zuchtberichte“ über verschiedene Vogelarten sind oft nicht nachvollziehbar.**

**Merke: Kauf von Tieren, Beratung nur von bekannten und erfahrenen Züchtern !**

# Hier sind wir zuhause



Ein ganz herzliches Dankeschön dem Pflanzencenter Uwe und Monika Sinast, die uns in all den Jahren diese Vogelschau auf ihrem Gelände ermöglichten.

Auch unsere viele Vogelschaubesucher haben festgestellt, dass Pflanzen, Blumen und Vögel einfach zusammenpassen.

Bitte beachtet beim Einkauf dieses junge Unternehmen !

## **Bitte um Beachtung !**

Unser Jahresprogramm 2011 wird Anfang/Mitte Oktober 2010 erstellt.  
Es kann vereinzelt zu Terminänderungen unserer Referenten kommen.

Hierzu bitten wir um Verständnis.

Grundsätzlich gilt, dass Termine und Änderungen bei unseren monatlichen Vereinsausschreibungen angekündigt werden.

Bei Aktivitäten, die geplant werden müssen, wie z.B. Einkauf von Essen oder bei Ausflügen, wird um Anmeldung gebeten.

Natürlich soll hier der Anmeldeschluß beachtet werden.

Bei geringer Anmeldung wird die Aktivität abgesagt.

Unbedingt bei Anmeldungen – schnellen Anmeldungen – Anmeldeschluß beachten !

# Naturschutz – Artenschutz vor der eigenen Haustüre !

Darf man nach 32 Jahren Vereinsvorsitzender noch Träume haben ?

Ich freue mich riesig, dass mein Vereinsausschuß diesen Traum mit mir in die Wirklichkeit umsetzt.

Und damit wurde begonnen !

Einen Naturschutzlehrpfad auf dem Gelände des Pflanzencenters Förstner – Sinast zu erstellen. Es sollen ca. 20 Stellen geschaffen werden, die als Anlaufstation für den heimischen Arten-Naturschutz dienen sollen.

Natürlich zum Nachbau wärmstens zu empfehlen.

Der Aufbau wird ungefähr 3 Jahre dauern. Die Kosten werden sich bei 6000 – 8000 Euro zu Buche schlagen.

Nach der Fertigstellung werden Führungen für alle Altersklassen angeboten.



(PS.) Über Spenden zur Finanzierung würde ich mich freuen. Bitte spricht mich an.

Danke.  
Heinz Schrempf

Fotos: Wolfgang Kuntzsch

Im Arten-Naturschutz werden wir unterstützt von unserem Experten Hans Mohr.

Unser Verein ist Mitglied in folgenden Verbänden:

BNA Bundesverband für fachgerechten Natur- und Artenschutz e.V.

AZ Vereinigung für Artenschutz, Vogelhaltung und Vogelzucht e.V.

VDW Verband Deutscher Waldvogelpfleger und Vogelzüchter e.V.



Unser Anliegen ist:

- uns und andere Vogelhalter über artgerechte Vogelhaltung zu informieren
- Unterstützung beim Volierenbau
- gegenseitige Urlaubspflege unserer Tiere
- durch Vorträge einzelner Züchter und Tierärzte eine Weiterbildung unseres Hobbys
- jährlich eine mustergültige Vogelschau als Werbung, aber auch Darstellung unseres Hobbys
- auf monatlichen Versammlungen Erfahrungen auszutauschen
- und und und .....



Neumitglieder und Gäste aller Altersklassen sind bei uns „gut aufgehoben“.

Besuchen Sie uns !

# Vorstandschafft mit Ausschuß



- ① **1. Vorsitzender Heinz Schrempp, Gründungsmitglied, seit 32 Jahren im Amt**
- ② **2. Vorsitzender Klaus Pallus 14 Jahre im Amt**
- ③ **Vereinskassier Wolf Büttner 10 Jahre im Amt**
- ④ **Schriftführer Petra und Thomas Reif 14 Jahre im Amt**
- ⑤ **Hugo Vollmer, Gründungsmitglied 31 Jahre in versch. Vereinsämtern**
  
- ⑥ **Vereinsausschuß Claus-Dieter Eisenbeiß seit 10 Jahren im Amt**
- ⑦ **Vereinsausschuß Wolfgang Kuntzsch seit 3 Jahren im Amt**
- ⑧ **Vereinsausschuß Volker Strauch seit 12 Jahren im Amt**
- ⑨ **Ausstellungsleiter Ludwig Frauhammer seit 7 Jahren im Amt**
- ⑩ **Ausstellungsleiter Dieter Baur seit 19 Jahren im Amt**
- ⑪ **Kassenprüfer Walter Strauch seit 27 Jahren im Amt**
- ⑫ **Kassenprüfer Manfred Duckwitz seit 4 Jahren im Amt**

**Gerade in einer Phase, wo Zeit ein knappes und deshalb wertvolles Gut ist, brauchen wir Menschen, die bereit sind, sich nicht nur mit sich selbst zu beschäftigen, sondern auch Zeit für Andere aufbringen, indem sie eine Vereinsfunktion ausüben!**

# Der Wellensittich

*Er ist der Lieblingsvogel der Deutschen und in jeder siebten bundesdeutschen Familie vertreten.*

Am glücklichsten ist er, wenn er neben seinen menschlichen Freunden einen gefiederten Gefährten hat. Für mehrere Vögel ist eine Voliere in einer hellen, geschützten Zimmerecke der ideale Lebens- und Flugraum. Bei verständnisvollem Umgang wird der Wellensittich sehr zahm. Vertrauensvoll fliegt er auf Finger und Schulter der menschlichen Freunde.

Wellensittiche sind Schwarmvögel. Bitte nur Paarweise halten !



## Das kleine Wellensittich ABC

**Aufzucht:** Wellensittiche werden zum Eierlegen und Brüten angeregt, wenn man einen Nistkasten an der Voliere anbringt.

**Bauer/Vogelkäfig:** Für das Wellensittich-Heim gelten folgende Mindestmaße: 50 cm Länge, 25 cm Tiefe und 40 cm Höhe. Die Metallstäbe sollen quer verlaufen, um das Klettern zu erleichtern. Täglich sollte Freiflug gewährt werden.

**Calcium:** Kalksteine decken den Bedarf und regen zum Schnabelwetzen an.

**Durchfall:** Schleimiger oder flüssiger Kot ist ein Anzeichen für Krankheit, wenn der Vogel teilnahmslos wirkt. Am besten schnell zum Tierarzt.

**Ernährung:** Sie sollte aus verschiedenen Körnersorten bestehen, die aufeinander abgestimmt sind, um die notwendigen Kohlenhydrate, Mineralstoffe, Fett, Eiweiß und Vitamine zu garantieren. Grünfutter und Obstleckerbissen sollten sorgfältig gewaschen werden.

**Farbschläge:** Aus den Grundfarben Grün und Gelb mutierten zahllose Farbvariationen, so Hell-, Oliv-, Dunkel-, Graugrün, Kobalt, Himmel-, Dunkelblau, Violett, Mauve, Grau und Weiß.

**Heimat:** Die Mini-Papageien stammen aus Australien. Dort leben sie heute noch frei in großen Schwärmen.

**Intelligenz:** Die Tiere sind große Nachahmer. Sie können Worte wiedergeben und sie sogar mit bestimmten Situationen in Verbindung bringen.

**Jod:** Es gibt Fertigfutter mit den lebensnotwendigen Jod, das der Schilddrüsenkrankheit vorbeugt.

**Lebenserwartung:** Wellensittiche können 10 -15 Jahre alt werden.

**Nistkasten:** Wellensittiche bauen keine Nester. Man muss ihnen einen Nistkasten zur Verfügung stellen. Entfernt man den Nistkasten, gibt es keinen Nachwuchs.

**Orientierungssinn:** Er ist nicht gut ausgeprägt und der Grund, warum entflogene Vögel so schwer nach Hause finden.

**Papagei:** Wellensittiche gehören zur Papageienfamilie.

**Ring:** Der gesetzlich vorgeschriebene Fußring ist das Zeichen dafür, dass ein Vogel aus einer zugelassenen Zucht kommt.

*Heinz Schrempf*

# Vereinsmitglieder mit besonderen Aufgaben



## Erstmals:

Mit unseren kostenlosen Führungen ( Dauer 45 Min. ) durch unsere Vogelschau haben wir unsere Leistungen weiter ausgebaut. Der Dank an Alex Kroll für die lehrreichen und interessanten Führungen !

Auch 2011 finden diese Führungen wieder statt.



Dies sind unsere Vereinsmitglieder, die das Alter von 70 Jahren übersprungen haben und doch noch aktiv mit dabei sind !

Auf diesem Bild fehlt unser Walter Strauch. " Vorbild für die Jugend."



Die drei Musketiere von der Spüle. Dank an das langjährige Team für ihren harten Einsatz.

Sowie unser Hugo Vollmer der Mann für " alle Fälle".



Das Team der Reinigungsfachkräfte aus Untermberg.

Für die tolle Unterstützung Danke !

**Unser Dank geht auch an alle anderen Helfer.**

# Was die Gäste über unsere Vogelschau ins Gästebuch schreiben:

Super Ausstellung, wie immer mit Liebe und Verstand für die Tiere!

Zwei begeisterte Rainbow-Welli-„Eltern“ sagen Danke für eine superschöne Vogelschau!

WIE VERSPROCHEN SIND WIR AUCH IN DIESEM JAHR WIEDER DA, UM DIE LIEBEVOLL GESTALTETE AUSSTELLUNG ZU WÜRDIGEN. VIELEN HERZLICHEN DANK FÜR ALLE DIE MÜHE, DIE SIE SICH GEMACHT HABEN, NUR FÜR DIESE 3 TAGE. MAN MERKT, DASS SIE ALLE MIT VIEL HERZBLUT DABEI SIND.

Renald

& Simone  
MIT

Jonathann

18. SEPTEMBER 2010

UND JANINA

= FAMILIE JAKOB

So eine Vielfalt findet man hier - SUPER  
Vielen Dank

18.09.2010

Helene Stiele

Remonacht gibt es einen Bericht in [www.nachrichten-net](http://www.nachrichten-net)  
bitte weitergeben M. Hecklerdom  
und [PageTwizz.de](http://PageTwizz.de) Redakteur Matthias  
[PageTwizz.de](http://PageTwizz.de)



# 1. Große Vogelschau

## Nostalgie oder die "Gute alte Zeit"



Im Bissinger Liederkränzhaus gab es bei einer ersten Vogelschau prächtige Exemplare zu sehen, die viele Besucher anlockten. BZ-Bilder: ad

## „Schillerndes Gezwitscher“

Große Vogelschau im Bissinger Liederkränzhaus

**Bietigheim-Bissingen (ad).** 38 Aussteller zeigten auf einer ersten großen Vogelschau der AZ-Ortsgruppe Bietigheim-Bissingen am Wochenende im Bissinger Liederkränzhaus 107 verschiedene Vogelarten. Insgesamt, so vermerkt der Aussteller, war Tiermaterial im Wert von rund 100 000 DM zu sehen und freilich auch zu hören. Es war ein „schillerndes Gezwitscher“ in den Käfigen. Die Vogelschau fand ein überaus lebhaftes Echo. Aus dem ganzen mittleren Neckarraum waren die Vogelliebhaber ins Liederkränzhaus gekommen.

Die überaus seltenen Zwergfalken aus Indien, übrigens die kleinsten Falken überhaupt, waren nur



Selbstgezüchteter Milan.

eine der Raritäten bei der Vogelschau der AZ-Ortsgruppe, die erstmals seit ihrer Gründung vor et-

was über einem Jahr mit dieser Großveranstaltung an die Öffentlichkeit trat. Vorsitzender Heinz Schrempf zeigte sich mit dem Verlauf dieser Schau überaus zufrieden. 38 Aussteller hatten 107 verschiedene Vögel gezeigt und der Gang durch die Ausstellung vermittelte nahezu einen exotischen Eindruck. Bunt schillernde Farben leuchteten aus den Käfigen. Prächtig zeigten sich die Papageien, Aras und Amazonen. Überaus selten waren die Alexandersittiche in Gelb, die allein schon einen Wert von 2000 DM darstellten. Die ganzen Spielarten der Natur spiegelten sich in den kleinen gefiederten Lieblingen wider. Die Schau war liebevoll aufgebaut und sie war gleichzeitig ein Lehrbeispiel dafür, wie man Vogelzucht heutzutage betreibt.

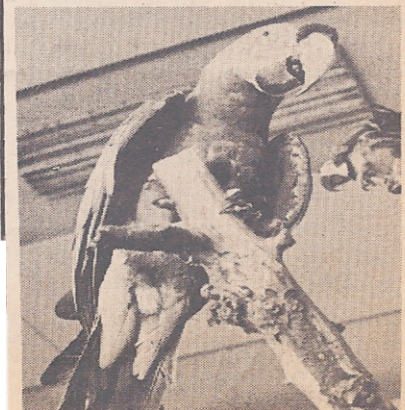
Einem der Züchter war sogar die Nachzucht eines Milans gelungen. In einem anderen Käfig waren brütende Zwergrebhühner zu beobach-

ten. Die Vogelschau im Bissinger Liederkränzhaus hat sicher viele Besucher dazu animiert, sich eines der gefiederten Tiere anzuschaffen. Der Trend geht dabei über den Kanarienvogel oder Wellensittich hinaus. Heute hat man Großvögel, wie



Papageien, mit denen man sich sogar unterhalten kann.

Am Rande der Schau florierte ein einsiger Tauschhandel. Oberbürgermeister List, der der Eröffnung beiwohnte, lobte die Initiative der AZ-Ortsgruppe und hob lobend hervor, daß der Veranstalter die AMSEL-Ortsgruppe gezielt eingeladen habe.



Ein prächtiger Ara.

# Bürgergartenvoliere

Direkt neben dem Gasthof zum Storchen befindet sich unser Volierenkomplex im Bietigheimer Bürgergarten. Betreut wird diese durch unseren Verein. Mit Sicherheit sind diese Volieren eine Aufwertung unseres Bürgergartens. Seit der Landesgartenschau sind wir ein zuverlässiger Partner gegenüber unserer Stadtverwaltung.



Besucht unseren Vogel-Tierpfleger Helmut Skrabal – er freut sich über jeden Besuch. Fütterungszeiten zwischen 9.30 – 10.30 Uhr.

Kontaktaufnahme: Helmut Skrabal, Tel. 07147 – 6831.

Folgende Vögel werden betreut:

Uhu

Turakos

Rosenköpfchen

Schwarzköpfchen

Russköpfchen

Pfirsichköpfchen

Ziegensittiche

Alexandersittiche



# Hauptversammlung 2010



## HAUPTVERSAMMLUNG AM 2.04.2010

Seine Jahreshauptversammlung führte der Verein im TSV-Heim Bietigheim durch. 60 der insgesamt 160 Mitglieder waren dieser Einladung gefolgt. Nach der Begrüßung und dem Jahresbericht durch den 1. Vorsitzenden Heinz Schrempf, folgte der Bericht des Kassiers Wolf Büttner. Für die beiden Kassenprüfer Walter Strauch und Manfred Duckwitz führte Herr Duckwitz die Entlastung durch (1-stimmig). Hermann Silcher führte selbstsicher durch die Wahlen.

|                 |                  |                       |           |
|-----------------|------------------|-----------------------|-----------|
| Gewählt wurden: | 1. Vorsitzender  | Heinz Schrempf        | 1-stimmig |
|                 | Vereinskassierer | Wolf Büttner          | 1-stimmig |
|                 | Beisitzer        | C.D. Eisenbeiß        | 1-stimmig |
|                 | Ausschuss        | Wolfgang Kuntzsch     | 1-stimmig |
|                 | Kassenprüfer     | M.Duckwitz, W.Strauch | 1-stimmig |
|                 | Vorstandsgremium | Hugo Vollmer          | 1-stimmig |

Nach den Wahlen wurde Herr Manfred Schlag (Manne) für sein langjähriges Engagement zum Ehrenmitglied ernannt. Da Herr Wilfried Ahlbeck seinen Termin verschieben musste, endete die Hauptversammlung mit der alt bekannten Osterverlosung. Text / Fotos : T.Reif



# Vogelkundliche Führung



Bei uns im Verein gibt es sehr wenige „Frühaufsteher“.

Trotzdem ging eine kleine Teilnehmerzahl mit unserem Vögelexperten der heimischen Vogelarten, Ernst Wendt, ca. 3,5 Std. am Enztal entlang, um Vögel zu beobachten oder zu hören.

Obwohl das Wetter für so eine Führung optimal war, hörten und sahen wir weitaus weniger Vögel, wie in den Vorjahren.

Alle Teilnehmer sprachen vom „stummen Frühlingstag“. Es bleibt nur die Hoffnung, dass es nicht so kommt!

Helft mit im Natur- und Artenschutz. Unseren Kindern und Enkeln zuliebe!

Heinz Schrempf

# 4-Tage-Vereinsausflug zum Weltvogelpark Walsrode

Am ersten Tag waren wir mit der Anreise nach Walsrode beschäftigt. Die Zeit verging im Bus wie im Fluge. Nach der Ankunft nutzte ein jeder die Zeit für einen kleinen Spaziergang in die Stadt.

Am nächsten Tag begab sich unsere Truppe nach einem ausgiebigen Frühstück in den „Weltvogelpark Walsrode“. Dort nahmen wir an der Fütterung der Pinguine und



Pelikane teil. Danach trafen wir uns am Spendenbrunnen mit einem Mitarbeiter des Parks zu einer Führung hinter die Kulissen der Anlage, zu der unter anderem auch die Besichtigung der großen Futterküche, in der täglich das Futter für sämtliche Tiere zubereitet wird, gehörte. Nach einem gemeinsamen kleinen Mittagessen im Restaurant des Vogelparks, stand am Nachmittag die Fütterung der Greifvögel auf unserem Programm. Im Anschluß daran konnte jeder den Park „auf eigene Faust“ erkunden. Am Abend ging es dann mit 2 Planenwagen, die von je 2 Pferden gezogen wurden, durch die Lüneburger Heide, von wo aus wir einen wunderbaren Sonnenuntergang erleben konnten.

Der Samstag gehörte dem Serengeti-Park in Hodenhagen. In einem Doppelstockbus des Parks fuhren wir durch die großen Freianlagen und Gehege mit Giraffen, Gnus, Nashörnern, Bisons, Büffeln u. a. Tieren. Ein weiteres Erlebnis war die abenteuerliche Tour im offenen Jeep auf eine ganz besondere Dschungelexpedition zwischen Realität und Phantasieeffekten.



Auch die Fahrt mit der kleinen Eisenbahn, die bei der Fahrt durch den Park mehrere Mal entgleiste, war sehr interessant. Der Abend klang in einem alten Schafstall aus.

Nach unserem letzten gemeinsamen Frühstück ging es dann nach Bietigheim-Bissingen, wo wir im Laufe des Nachmittags wieder wohlbehalten ankamen. Ein insgesamt sehr schöner und abwechslungsreicher Ausflug ging seinem Ende entgegen.



W. u. P. Kuntzsch, Bietigheim-Bissingen

# Kanufahrt

## auf der wilden Enz



Schön warm ist es an diesem Sonntag im Juli, als sich 31 Personen mit bunten, dicken ärmellosen Westen bekleidet aufmachen, mit dem Kanadier die Enz von Unterriexingen bis Bissingen zu fahren. Bunt gemischt ist die Truppe, die H.Schrempf dieses mal auf Abenteuer mitnimmt. Fast genau zur Hälfte aus Vereinsmitgliedern und Kölle-Zoo-Mitarbeitern setzt sich die Truppe zusammen. Obwohl, manche sind beiden Personenkreisen zuzuordnen, so dass die Zahl der Vereinsmitgliedern doch überwiegt. Obwohl ich die Fahrt jetzt zum 3.mal mitmache, bin ich jedes mal aufs neue von diesem tollen Erlebnis begeistert. Die meisten Boote kommen ohne große Probleme auf der manchmal etwas seichten Enz ans Ziel. Nur ein Boot hat wie jedes Jahr etwas mit der rauen Enz zu kämpfen und kommt mit einer guten halben Stunde Verspätung beim Fischerfest an. Gott sei Dank ist dieses gut besucht, so dass auch diese Recken keine verbrannten Würste essen müssen. Ich denke, es wird in den nächsten Jahren bestimmt eine vierte Fahrt geben.

Text / Foto: Thomas Reif



# Rückblick Vogelschau 2010

Ja, liebe Vereinsmitglieder, Freunde und Gäste: Mit dieser Großen Vogelschau sind wir an der Grenze unserer „Vereinsarbeit“ angelangt ! Mit dem Rahmenprogramm haben wir den „Vogel abgeschossen“.

\*\*\* Hobbykünstlermarkt

\*\*\* Frei fliegende Greifvögel

\*\*\* Holzfiguren – Kettensäger

\*\*\* Natur-Artenschutz-Stand

\*\*\* Insekten zum Anfassen = Insekten-Schau

\*\*\* Tiere zum Anfassen

\*\*\* Autoausstellung

\*\*\* Hüpfburg



Mehr kann man nicht mehr bieten -  
oder doch ? Lasst Euch einfach auf die  
33. Große Vogelschau überraschen.

Heinz Schrenpf







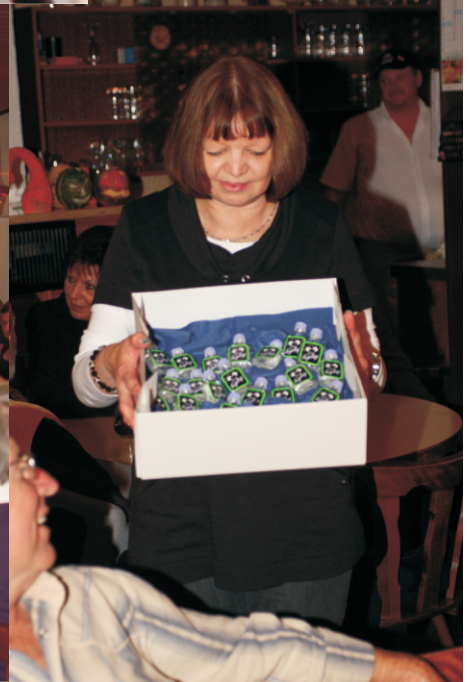
# Kameradschaftsabend

Unser kleiner Kameradschaftsabend im Kleintierzüchterheim Besigheim bei Bernd und Uschi Krüger war mit 55 Teilnehmern sehr gut besucht.

Bei einigen Vereinsmitgliedern hat man sich für die Mitarbeit bei der 32. Großen Vogelschau mit einem kleinen Geschenk bedankt.

**5 Neumitglieder die uns tatkräftig unterstützen.**

Text: Heinz Schrempf  
Bilder: T.Reif



## Haben Sie noch Fragen ?

|  |                |
|--|----------------|
| <b>1.Vorsitzender: Heinz Schrempf</b>                            | 07142 - 31106  |
| <b>2.Vorsitzender: Klaus Pallus</b>                              | 07143 - 23926  |
| <b>Kassier: Wolf Büttner</b>                                     | 07147 - 12489  |
| <b>Schriftführer: Petra+Thomas Reif</b>                          | 07131 - 579056 |
| <b>Mitglied im Vorstandsgremium:Hugo Vollmer</b>                 | 07147 - 5902   |
| <b>Ausstellungsleiter: Dieter Baur</b>                           | 07133 - 21957  |
| <b>Stellvertreter: Ludwig Frauhammer</b>                         | 07142 - 772064 |
| <b>Ausschussmitglied und Web-Beauftragter: Wolfgang Kuntzsch</b> | 07142 - 61928  |
| <b>Ausschussmitglied: C.-D. Eisenbeiß</b>                        | 07147 - 4178   |
| <b>Ausschussmitglied: Volker Strauch</b>                         | 07142-31500    |

**Wir suchen Sie !**

**Der Verein hat zur Zeit ca. 163 Mitglieder Tendenz steigend**

**Um unsere Vogelschau noch schöner gestalten zu können, suchen wir interessierte Tierfreunde als Aussteller und Helfer.**

**Wir bieten:**

- **Kostenloser Buch- und Videoverleih.**
- **Eine jährlich stattfindende Vogelschau.**
- **Schulungen für die fachgerechte Vogelhaltung.**
- **5 Monatszeitschriften zum Ausleihen**  
( **Geflügelbörse, WP Magazin, Papageien, AZ-Nachrichten, Gefiederte Welt** ).
- **Züchterfahrten.**
- **Ein attraktives Jahresprogramm.**
- **Bei unseren Monatsversammlungen bieten wir Kinderbetreuung an.**
- **Kameradschaft und Harmonie.**

**Überzeugen Sie sich und besuchen uns !**

**Werden auch Sie Vereinsmitglied.**

**Es besteht die Möglichkeit, erst einmal in den Verein hinein zu schnuppern, um für sich zu entscheiden, ob dieser Verein der Richtige ist. Während dieser Zeit besteht keine Beitragspflicht.**

**Unser Jahresbeitrag beträgt für**

|                   |                |
|-------------------|----------------|
| <b>Erwachsene</b> | <b>20 Euro</b> |
| <b>Kinder</b>     | <b>3 Euro</b>  |
| <b>Rentner</b>    | <b>10 Euro</b> |

**Auskunft:**

**1.Vorsitzender**  
**Heinz Schrempf**  
**Tel.: 07142-31106**  
**0157-74277965**

**2.Vorsitzender**  
**Klaus Pallus**  
**07143-23926**

**Vereinskassier**  
**Wolf Büttner**  
**07147-12489**